Namslauer Stadtblatt.

Zeitschrift für Tagesgeschichte und Anterhaltung.

3wölfter Jahrgang.

Breis pus Caurtal I. M., 5 M., in Sodius general Crist. St., 1 M., 1 M., 2 M.,

Heber Die Kriegetüchtigfeit

der Chinefen. In dem zwischen Frankreich und China wegen ber Tongfingfrage ausgebrochenen Conflicte intereffirt Europa nichts mehr als ber Stand und Die Beidaffenheit ber dineffichen Streitfrafte, benn fonnte bas gegen 190,000 Quabratmeilen umfaffende und mindeftens 360 Millionen Ginwohner gahlende China halbwegs eine nach europäischen Begriffen organifirte Militarmacht entfalten, fo mare es für jede andere Großmacht ein furchtbarer Gegner. Glüdlicher Beife für die europäische Gultur in Uffen ift bies aber nicht der Sall, fondern wie Alles in China einen feltsamen, munderlichen und ichwerfälligen Zuschnitt hat, ebenso verhält es fich auch mit bem chinefischen Beere. Beber Statthalter oder Mandarin der achtzehn chinefischen Provinzen unterhält ein eigenes Heer, über deffen Starte und Bewaffnung er gang felbititandig enticheidet. Um den Sold zu fparen und die Baf-fen zu schonen, vermindern die einzelnen Statthalter ihre Heere in der Regel gang bedeutend, und vermehren dieselben nur, wenn Unruben zu unterdrücken find ober ein Mriegsausbruch bevorfieht. Außerbem besitht China noch eine Art Miligen, jum Waffendienft verpflichtete Burger, welche bei ber großen Unhänglichkeit ber Chinesen an ihr Baterland der Mandschu-Dynastie, welche gegenwärtig in China herricht, mabrend ber Aufstande heit der Organisation ist aber im dinefischen Beere Raifer dem Oberburgermeister der Stadt Salle fein fanterie unverzüglich nachsolgen. nicht vorhanden und noch viel weniger hinfichtlich ber Bewaffnung. Die Zeiten find nun allerdings vorbei, wo die chinesischen Infantristen schwerfals lige Solzichnhe und Feuersteinflinten und die Reister Bogen und Bfeile trugen, jondern die chines fifche Regierung hat in ben letten gebn Jahren viele Taufende Sinterladergewehre, meiftentheils halten. Bundnadels, Chaffevots und Reminatoninitem und Truppen damit bewaffnet. Gerner befitt die chifehr erbarmlich war, eine Angahl Krupp'icher Radinefifden Deere an ber einheitlichen, ftraffen Dr. fcblimmert. ganisation, weil jeder Statthalter in letter Linie mit jeinem Heere doch thut, was er für gut halt, und außerdem bei der ungeheuren Ausdehnung bes dinefifden Reichs bie ichwerfällige Staatsmafchine in der Hauptstadt Pefing nur miserabel funttionirt und eben dann Alles ben Mandarinen überlassen muk.

Rann man nun unter biefen Umftanben ber dinefifden Streitmacht auch feine bedeutende Leiftung beimeffen, jo ift boch nach englischen, beutichen und frangofischen Augenzeugen bamit zu rechnen, daß China mit leichter Mube an irgend einem Buntte seiner Grenze ohne bie Besatung ber Pro-vingen gu ichwächen, 50,000 Mann Operationsrppen aufstellen fann, ja bem Oberftatthalter und Bicefonig in ben brei oftlichen und fudoftlichen Grengprovingen Li-Sung-Bao, der ein gewaltiger Militär jein soll, traut man sogar zu, daß er ein gut ausgerüstetes Geer von 100000 Mann in's Geb stellen könne. Mit ganz besonderer Vorliebe haben die Chinefen auch die Torpedos und fonfti-

dung durch den furchtbaren Kanatismus erfest werben, den fie noch gegen alle Fremden hegen. Mommt es wirflich jum Manufe swiften China und Frantreich, dann wird letsteres jeine Truppen in Tonafing ohne Zweifel verdreifachen muffen, um die Chinefen in Echach zu halten.

Politifche Heberficht. Dentichland.

Die glangenben Raifertage in ber Broving Cach: fen und mit ihnen die Manover bes vierten Urmeecorps haben am Mittwoch, ben 19. Ceptember, ihr Ende erreicht, aber nur, um fich fofort an ben Ufern bes Mheins in noch glangvollerer Weife gu wiederholen. Um Bormittag bes 20. Geptember hat Mais fer Wilhelm in Begleitung der fonigl. Prinzen und berjenigen deutschen Gurften, welche bereits den Das Merfeburg verlaffen und fich über Erfurt, wo eine Strapagen und Unstrengungen ber Manövertage ber beiten Gefundheit und wenn er am vergangenen Conntag ber Ginladung ber Stadt Balle gu einem Befuche genbe Unrathen ber Merste, nach ben porhergegange: Bedauern über feine Berhinderung ausgesprochen. Die Manover bes elften Urmeecorps felbit merben fer verfammeln, wodurch bie biesjährigen Raifer-Ma-

verlaffen und fich gunächft nach Griedrichsruhe gu benefische Artillerie, die im Jahre 1859 und 1860 geben. Die Gasteiner Racheur ift bem gurften im im Rampie gegen die Frangofen und Englander Allgemeinen gut betommen und wenn auch fein Befinden noch fein vollständig befriedigendes ift, jo hat das Dejeuner auf Gladitone's Nacht "Bembrote Caitle"

Defterreich Hugarn.

müht, in der Frage der Wappenschilder einen Ausweg zu finden und will vom Reichstage eine Ermach tigung verlangen, nach eigenem Ermeffen allenfalls aud bie bisherige Pragis ber gemischt croatisch:ungafolde Menferlichkeiten ber Erneuerung des Streites ift freilich mehr als zweifelhaft. -- Die hohen Bafte bes Wiener Sofes, Ronig Alfonso von Spanien und König Milan von Gerbien, haben am Mittwoch bie öfterreichifche Sauptstadt wieder verlaffen und gemein- ten; hiermit ift diefer Bwifchenfall wieder beigelegt. fam die Reife nach Somburg behufs Theilnahme an ben beutschen Manovern angetreten.

Franfreich.

gen Dynamitwaffen findirt und in Sluffen und handlungen mit China wegen der annamitifchen Banhajen in Bereitschaft gefeht, auch kann bei ihnen del, ift bis jeht nur wenig ihrer Buung entgegenge-Die fehlende Organisation und militarifche Ausbil: führt worden. 3nbeffen erwedt ber Berlauf, ben bie Unterhandlungen jest genommen haben, bod bie Boffnung auf einen friedlichen Musgang berfelben und foll Die Besprechung, welche in voriger Woche swifden Lord Granville, dem englischen Minister bes Ausmartigen, bem frangofifden Botidiafter in London, 28abbington, und bem Marquis Tfeng auf Walmer Caftle, bem Landfitte bes erfteren, ftattgefunden hat, bie Bafis einer Berftundigung geworden fein. In biefer Woche ist Marquis Tjeng von London nach Baris zurückgelehrt, wo er am Dienstag eine Unterredung mit dem Confeilprafidenten Gerry hatte und hofft man von biefer Unterredung ein befriedigendes Refultat. Unterbeffen wird von bem Rriegofchauplat in Tonfin ein befremblicher Borgang gemelbet. Oberbefehlshaber ber frangöfischen Truppen in Tonfin, General Bouet, ift von dem frangofischen Civilcom: miffar Barmand feines Boftens plotflich enthoben und novern des vierten Armeecorps beigewohnt hatten, in besonderer Mission nach Hongkong geschieft worden : Die Oberften Babens und Bichot find pon Starzweistundige Raft gehalten wurde, nach Somburg vor mand mit dem Commando Bouet's beauftragt wor-der Höhe begeben. Der Raiser erfrent sich trop der den. Harmand scheint ganz eigenmächtig gehandelt ju haben , benn ber frangofifche Marineminister hat von Sarmand fofort telegraphifch nabere Informationen über biefe Borgange verlangt. - Bon Toulon nicht Folge leistete, fo gefchah bies nur auf bas brin: find in ben letten Tagen mehrere Compagnien Marine-Infanterie als Berftartungen nach Tonfin abaes der Taiping, d. j. die Anhänger der früheren nen Anstrengungen einmal der vollständigen Ruhe zu gangen. 2 Bataillone algerischer Tirailleurs und ein Dynastie, gute Dienste geleistet haben. Eine Eine pflegen; in einer besonderen Cadinetsordre hat der Bataillon der Fremdenlegion werden der Marine-In-

England.

Der Befuch, ben ber englische Bremier Glabftone in homburg einen außerordentlich glangenden Rreis auf feiner maritimen Bergnugungereife Anfang biefer beutscher und auswärtiger Surftlichteiten um den Rais Woche der banifchen Sauptftadt abgestattet, wird als ein politifches Greigniß betrachtet. (Bang fo abfichts: nover am Rhein ein besonders ftrahlendes Relief er: los durfte allerdings Mr. Gladftone gu einer Beit, in welcher Raifer Merander am banifden Königshofe Der Reichstangler Furft Bismard gebentt tom- weilt, nicht nach Mopenhagen gefommen fein und es auch europäische Mavalleriefabel angefauft und ihre menden Sonnabend, den 22. September, Bajtein zu ericheint bierbei bemerkenswerth, bag ber englifche Staatsmann am Montag gur tonigl. Tafel auf Schloft Fredensborg gezogen murbe, mahrend am Dienstag bas banifche Ronigspaar und feine fürstlichen Gafte nonen. Es fehlt aber, wie ichon erwalint, im fich bech wenigstens fein alles Magenleiden nicht ver- einnahmen. Daß es hierbei gwifchen Raifer Alexander und bem leitenden Minister Englands gu politiiden Erörterungen getommen ift, fann faum bezwei-Der eroatifchungarifche Streit hat in ben letten felt werden und bieten bie Berhaltniffe auf ber Bal-Tagen etwas von feinem gefahrdrohenden Charafter tanhalbinfel und fpeciell die bulgarifden Ungelegeneingebugt, obwohl auf beiben Geiten noch eine gute heiten einen fehr naheliegenden Stoff; hoffentlich hört Dofis gegenseitiger Berbitterung und Berstimmung man über diese Begegnung bald etwas Naheres. gurudgeblieben ift. Die ungarische Regierung ift be Noch am Dienstag hat Gladstone auf seiner Nacht Ropenhagen in nörblicher Richtung wieber verlaffen.

Schweiz.

In ber Schweis hatte bas Erscheinen frangöfischer Truppen auf ber bei Benf gelegenen Reutralitäts: rifden Aufschriften fortbestehen zu laffen. Di burch zone zwifden Frankreich und ber Schweiz nicht geringe Beunruhigung hervorgerufen. Der Bundesrath recurgwischen Magnaren und Croaten vorgebeugt wird, rirte bei ber frangofischen Regierung sofort gegen biefe Reutralitätsverletjung und beeilte man fich in Baris, gu erklären, daß fich bie betreffenben Truppen nur infolge eines Difverftandniffes bei Benf gezeigt hat-

Türfei.

Berr Wettendorf, ber beutsche Beirath im turtischen Finanzministerium, hat eine langere Reife ange-Die brennende Tagesfrage für Frankreich, die Ber- treten, welche ihn auch nach Wien, Berlin und Rom führen wirb. Man glaubt, bag Berr Wettenborf; murbe feine Unwefenheit in beiben Stabten lediglich finangielle Combinationen betreffen. Weiter wird aus Conftantinopel gemeldet, bag ber Gultan bem beutichen Botichafter v. Rabowits fürglich verfichert habe. Die Gerüchte über Die Annaberungsverfuche ber Bforte an Rufland ober Franfreich feien abfolut unbegrundet. Er, ber Gultan, fei fest entschloffen, fich geitlebens ber beutschen Bolitit angufchließen.

Brovingielles.

- In Sainau erichienen fürglich 3 Belocipebenfahrer, welche die Tour von Breslau bis babin in berfelben Reit, wie ein von bort abfahrenber Guterjug (mit Ginfchluß ber Saltezeiten auf ben Statio: nen) jurudigelegt hatten. Bwei berfelben maren ber Capitan und ein Mitglied bes Berliner Bicycle:Clubs, I. Walfer und Dumftren, welche am 10. d. Mits. Nachmittags, eine Belocipebfahrt nach Breslau unter nommen hatten und, von Berlin um 1 Uhr abfah: rend, auf ber Route über Frantfurt a. C., Grunberg, Glogau, Luben, Pardivits am 13. b., Rach mittags 2 Uhr, in Breslau angelangt waren. 21m 15. fruh verließen bie beiben Touriften in Begleitung bes Capitans bes Breslauer Bicycle- und Tri encle-Clubs, Budiwald, welcher ihnen bis Sainau bas Geleit gab, Breslau, um nad Dresben und von ba nach hanover ju fahren. Bon Sainau begaben fich bie beiben Berliner junadift nad Borlit, mabrend ber Breslauer Belocipebift nach feiner Beimath 311= rüdlehrte.

- Auch die Stammfeidel muffen vom 1. nuar 1884 ab genicht fein, wie bem Berein ber Berliner Gaftwirthe auf eine Anfrage amtlich mitgetheilt worden ift. - Gin Diehr für ben Ctammgaft ift natürlich nicht ftrafbar.

Glogau, 18. Ceptember. Bor ber Straffam mer des Landgerichts zu Glogan begann gestern der auf Grund einer etwa gehn Jahre lang geführten Untersuchung endlich eingeleitete großartige Prozeß Forfter, ber 4 bis 5 Wochen bauern durfte. Es handelt fich babei um "Forfter'fche Grundungen", namentlich um bie 1868 refp. 1870 erfolgte Grunbung und ben bann eingetretenen Bufammenbruch ber Brunberger Uctien : Befellichaften: "Rieberichte fifcher Raffenverein" und "Chlefifde Tuchfabrit." flagt find 1) Commerzienrath Friedrich Forfter, bergeit in Berlin wohnhaft, 2) Raufmann Luguft Forfter und 3) Raufmann Carl Tripel in Grunberg, endlich 4) Raufmann Abolph v. Lepel in Charlottenburg Im Laufe bes Brogeffes burfte is fich zeigen, wie Die alte Grunberger Firma Forfter ihren endlich ger rutteten finangiellen Berhaltniffen burd Gefchafte "mobernster" Urt wieder aufzuhelfen versucht hat. Die Gesammt-Berlufte, welche burch bie Forster'ichen Grundungen und Unternehmungen entstanden find, wurden in ber Boruntersuchung auf ca. 20 Millionen Mart berechnet. Erfparniffe fleiner Leute in Summa von 1,950,000 Mart, bie als Spareinlagen bem Nieberfchlefifden Raffen-Berein anvertraut maren, find mit verloren gegangen. In Concurfe ber Schlefifden Tuchfabrit find Die Forderungen von etwas unter 5 Millionen gang ausgefallen. Die Gläubiger er hielten 1 D. und einige Pfennige für je 1000 Di Forberung. Die Anklage ift erhoben wegen Bergebens gegen bie Concurs Drbnung, rechtswidriger Uneignung von Depots in wiederholten Gallen und wegen betrügerifder Manipulationen gegen die Gläubiger.

Thiemenborf, Rr. Lauban, 14. Septbr. | Das Gericht ber Storche.] Bor einigen Tagen, Rade mittags, fcwebte über unferem Dorfe ein Edwarm Storche, Die mahricheinlich auf bem Wege nach bem fernen Guben begriffen maren. Gines biefer Thiere war jeboch ichon fo angegriffen und ermattet, baf es augenscheinlich nicht bie Wanderung mitmachen fonnte Nach längerem Geflanner begannen bie übrigen gut ben armen Storch ju haden und gu ftogen, fo bag er fofort tobt gur Erbe niederfurgte. Allsbann verfolgten fie ungehindert ihren Weg weiter. Rach langerer Untersuchung fand man, daß bem Stordje burd einen Cous ber linte Glügel gelähmt mar.

vom Suttan, beine nochtes vertrauen ir granen general eine weitere Annäherung der Turfei an die mittel 225 Mt. betragenden Zinsenantheil ist nach ber Beeuropaische Allianz anzubahnen. Auch Paris und stimmung des Testators ein Mädchen zu bedeuten, London gebenkt Berr Wettendorf zu besuchen, doch welches einen unbescholtenen Ruf hat und im Begriff fteht , einen armen , aber rechtschaffenen Mann gu heirathen; auf Ctand und Religion bes Dlabdens foll feine Rudficht genommen werben. Die Bergebung bes Legats wechselt alljährlich zwischen ben Stüdten Winzig und Trebnity. Die Berwaltung bes Capitals führt der hiefige Magiftrat.

Lofales.

- Alphabetifches Bergeichniß fämmt licher zum Bestellbegirte des Bostamtes Ramslau gehörigen Landorte, nach welchen alfo bas Borto eines einfachen Briefes 5 Bfennige beträgt.

Altitadt, Alt: (Brambidhut, Blabacgiste, Bohm= wit, Dannig, Eichhof Borwert, Gisborf D. u. R. Cleonorenhof, Ellguth, Jerdinandshof, Jorftaus Mühlden, Friedenshof, Giesborf, Grambichut, Grabte mühle, Grunciche, Salterhäufer, Subicherei, Sacobs borf, Sauchendorf, Raulwiger Mühle, Raulwig, Rridau, Lanfau, Deutsch: Marchwit, Ren Marchwit, Boln. Marchwit, Wind. Marchwit, Micheleborf, Mühlchen, Raffabel, Raffabler Mühle, Chifchau, Baulinenhof, Bechhütte, Reichen, Rieber : Reichen, Cand, Echmograuer Muhle, Schonbrunn, Simmelwig, Stadtforfterei, Waldvorwert, Soben : Wiltau, Rlein : Wiltau, Ried. 28illau, Mittel 28illau, Cb. 28illau, Bollhaus 1.

-r. Ramstau, 14. September. [Revifion bes Turnwefens.] Der Dirigent ber Turnlehrerbildungsanstalt ju Berlin, herr Brof. Dr. Guler, wird im Auftrage bes Unterrichts Ministers im Laufe Diefes Monats unter anderen auch bie biefigen Chulanftalten befuchen, um von dem Stande und Betriebe des Turnunterrichts an denselben Renntnig zu nehmen. ?? Ramslau, 20. Ceptbr. | Berjegung.

Einweihung des fatholischen Schulhauses herr Raplan Chauber, ber burch 12 Sahre in hiefiger Barodie mit Gifer und Singebung gewirft hat, wird in Balde unfere Ctadt verlaffen; benn vor wenig Tagen hat er feitens bes Surftbifdjöflichen Beneral-Bitariat-Umtes ju Breslau bas Defret gur 25ahrnehmung ber Geelforgegeschäfte in ber vacanten Pfarrei GroßeDiten, Mreis Guhrau, erhalten. 28ir wünschen bem hochverehrten geren, ber fich burch feine Bflichterfüllung und humanes Wefen Die Liebe und Sochachtung ber Barochianen und Unbersgläubigen in hohem Dage erworben hat, Gottes reichften Gegen im neuen Wirtungstreife - Gin Rachfolger bes herrn Raplan Schauber ift noch nicht ernannt und burfte auch wohl infolge bes großen Brieftermangels in nachfter Beit faum zu erwarten fein. Der Bau bes fatholifden Schulhaufes wird bis ult. September beendet; es ift deshalb als Jag ber Ginweihung Montag ber 8. October in Aussicht genommen worden.

Lebenswirren.

Roman von Leopold Waldemar. Mie Riechte verbehatten. Meides Gefeg vom il. Juni 1870 (Fortjetung.)

Aber einen Entichluß mußte er faffen, benn ichon am naditen Tage mußten fich Die Folgen feiner maglofen Berfchwendungsfucht und feines unbegrengten Leichtfinns zeigen und man follte ihn nicht unporbereitet treffen.

Es murbe fpater und fpater und noch immer ging er bumpfbrutend in feinem Bimmer auf und Da holte Die Bendule jum Schlage aus und Die zwölf Glodentone brangen ihm gleich eleftrische Junten burch Die Geele. "Edhon gwolf Uhr!" murmelte er, "der Tag hat bereits begonnen, es ift Beit jum Sandeln!" Und abermals verfiel er eine geraume Beit in bumpfes Bruten, aus bem er endlich Monte-Carlo verschlungen. mit einem festen Entschluß erwachte.

Er ging an bas Bult feiner Gemablin und off: nete jenes Sad, in welchem biefe ihre Bretivfen und Werthfachen aufbewahrt hielt. biefen Dingen? Sollten fie ihm als Dedung fur bie ihm feinen Berluft vom Untlit hatten herunter-Die Schuld Dienen? Welcher Gebante, ihr Werth lefen fonnen. Die Refignation ber Bergweiflung reprafentirte ja nur einen gang geringen Theil seiner hatte fich seiner bemachtigt, er burchschritt bie groß:

Wingig, 18. September. In biefem Jahre | Berbinblichfeiten. Dber follten fie ihm etwa ben Blid, boch ging aus feinen Mienen nicht hervor, ob ihn ber Werth berfelben befriedigte oder nicht. und zu mandte er ben icheuen Blid gurud nach jener Thur, hinter welcher die Gattin, ohne eine Ahnung beffen, was ihr bevorftand, fchlief.

Radibem er bie werthvollsten Mleinobien aus bem Jach herausgenommen hatte, öffnete er eine zweite Edublade und bas erfte, was ihm hier in Die Mugen fiel, war ein bereits geöffneter Brief, auf beffen Um: fchlag jedoch die verheißungsvollen fünf Giegel gut erhalten maren. Er fannte biefe Gendungen nur gu gut, fie pflegten immer von Beit gu Beit von feinem Echwiegervater einzulaufen und obwohl fie für feine Gattin bestimmt waren, fo hatten fie boch ftets gur Dedung feiner eigenen Bedürfniffe bienen muffen. Warum nicht auch Diesmal? Die Gumme befand fid) ja noch unversehrt in dem Couvert und fein Edwiegervater mar ein reicher Mann, er fonnte der Tochter fchon helfen, wenn biefe es bedürftig war.

Es mahrte nicht lange und Gelb und Werthfaden befanden fich in feinem Befit; Die Nabelgelber feiner Gattin, Die erft heute ber Poftbote überbracht hatte, follten ihm gur Glucht Dienen. Wie lieblos und unbarmherzig: er tonnte fich heimlich entfernen, ohne auch nur im Gerinaften Die Gattin porzubereiten, ober - was ein noch trüberes Licht auf feinen Charafter wirft berfelben irgend welche Exiftengmittel gurudgulaffen.

Cowie ber Morgen graute, ftand er, mit einem tleinen Sanbtoffer verfeben, an ber Schwelle feiner 28ohnung, ber er für immer ben Ruden fehrte. Richt einen Blid fandte er in bas Chlafgemach Ernas; war fie ihm fcon fo gleichgültig geworben? Es war body ein Abidied für lange, vielleicht für immer! und doch hatte er nicht ein lettes Wort, nicht einen Blid bes Mitleids für Diejenige übrig, bie er in Echande und Glend gurudließ, auf bie fich Die Jolgen feiner Gunden entladen follten.

Urmes, verlaffenes Weib! Wie fehr war ihr die Stärfung Des Edylafes ju gonnen für die nun folgenden Tage unfäglichen Elends, welche ihr ber lieblose Gatte bereitet hatte.

Doch verfolgen wir einstweilen die Wege Alberts, welcher ungefäumt mit bem Frühzug ber fernen Meerestuite entacaenfuhr.

Die Bahn Rigga : (Benua führte ihn burch bas frangofifche Departement ber Ger-Alben nach ber Sauptitadt des fleinen Gürftenthums - Monaco.

War es nicht ein mahnfinniger Gebante, ber ihn Die Berbit Saifon jenes Luftfurortes und die Spielbant zu Monte-Carlo auffuchen ließ? Wollte er etwa feine Berlufte am Spieltifch wiedergewinnen? Wollte er bier Rettung fuchen? Es mußte wohl fo fein, benn ichon am nachsten Tage nach feiner Unfunft in Monte-Carlo mar er unter ber Menge berer gu finden, welche dem Glücksfpiel huldigten.

Albert gewahrte in ber Aufregung und Spannung, in welche ihn bas Spiel verfest hatte, nicht, wie er von einer Dame, Die feitwarts von ihm in feiner unmittelbaren Rabe ftant, fortwährent beobachtet murbe und wie biefe ben ichonen Mund gu einem hamifden Ladjeln verzog, fo oft feine fehr bebeutenben Ginfage in die Sande bes Croupiers manberten.

Unfangs mar übrigens fein Spiel von einigem Blut begleitet und bereits hatte er Soffnung gehegt, daß ihm gortung feine Berlufte und vielleicht noch mehr wieder guruderftatten werbe. Aber er follte fich in Diefer Soffnung getäuscht feben. Das Blatt hatte fich gewendet und der Ungstichweiß ftand in hellen Eropfen auf feiner Stirn, als er wie geiftes: abwefend die lette Banfnote aus bem Bortefenille Glafern ruhte fein Blid auf bem Rab, welzog. dies foeben wieder in Bewegung gefett murbe und als es feinen mehrmaligen Rreislauf beendet hatte, ba war auch ber Geldvorrath Alberts gu Ende -- bie Rabelgelber feiner Gattin waren vom Roulette in

Mit afchfahlen, angftverzerrten Bugen verließ er ben Caal, um fich in ben Unlagen ju ergeben. Es begann bereits zu bunteln und es war ihm barum 28as wollte er mit angenehm, nicht mehr fo viel Rurgaften gu begegnen, artigen Anlagen wie gelftesabwesend und ohne bie Nichtung zu beachten; bald verfant fein Juß in bem feuchten Uferfund bes Ligurifden Meeres, bald überidrut er unbedachtsam die funftvoll angelegten Blumenbeete, beren farbige, lieblich buftenbe Bewohner unbarmherzig von ihm in ben Erbboben getreten murhen

Bor einem Bosquet angelangt, wurde er plottlich aus feinen Traumereien burch einen Cchuß aufacftort bann folgte ein bumpfer Sall, ein furges Stohnen und Röcheln und Alles war wieder fiill.

Albert ftanb einen Augenblick wie verfteinert auf feinem Plat; bann fuchte er fich zu ermannen und brang in bas Bufchwert. Mur weniger Schritte beburfte es und er befand fich vor bei leblos am Boben liegenden Gestalt eines jungen Mannes. (Fortjepung folgt.)

Das blecherne Romment. Sumoreste von M. Otto. In meinen Islaen migt ihr nig fishmifeln, die Aarben lind ungelinde.

Ein großer Wohlthäter der Armen, der alte Sanitatis-rath Dr. Greiff, war joeben in den Schoof der Mutter Erde eingebettet worden, und mit den Tonen der Gloden, Die es bumpf weit hingus verfündeten, mifchten fich Ceuf zer auf Seufzer, benn jo manche Familie beflagte in ihm ihren gutigen Unterstützer. An jeinem Grabe wurden sich ieine Mitbürger so erst recht bewust, was sie an ihm verstoren hatten, und das Wort eines seiner Freunde: "Dir soll ein bleibend Tentmal sein!" sand in Aller Herzen seis nen ichonften Wieberhall.

nen issoniten Mieberholl.

Der Verstretene hatte jedoch in ieinem Testamente angeordnet, daß jeine Kinder ihm einen schichte Stein, wedern mit einen Samen, Geburten und Todestag trüge, auf ieine lette Aushrätte iegen jollten, weshalls auch das Riechteten, die kossien der Sane das die Australia der Sane der Verstreten der Sane der Verstreten von Eine der Sane der Verstreten von der Verstreten der Sane der Verstreten der fahr der Verstreten der Verstrete

der firenge Kinter ishmundte die Aentler mit ieinen ishonen Gebohumen, aber immer noch wur des Schild, wedelse die alte Keschamung der Scrasse trug, auf ieinem Klage. Ras Kunder, wenn dob offentlich uber diese Augistissische Schilder des Magistrates der leddgesteste Umwillen laut wurde. Se funden wir auch in einem Kandblens der öhner der Augistrates der ferholen konferen konfere einem Kondblens der innen Kandblens der Schildens der innen kandblens der innen Kandblens der Schilder der innen kandblens der innen kandblens der Kandblens der innen kandblens der innen kandblens der Kandblens der innen kan

Ein junger, steiner staufmann, auch Senator, der sich blos des Verbeinstes um teinen Det rühnent honnte, deh, er allabendich im Sommer dei offenen Kensten ihr die Auchgearichgaft seine Leber – von Sticken aus den dere lichgen Derne des hernetes zu den abselchmackesten Gestellten Derne des hernetes zu den abselchmackesten Gestellten Derne des hernetes zu den abselchmackesten Gestellten Bestellten Bestellten Bestellten Gestellten Bestellten Gestellten Bestellten Gestellten Bestellten Gestellten Bestellten Bestellten Gestellten Bestellten Gestellten Bestellten Gestellten Bestellten Gestellten Bestellten Gestellten Gestellten Bestellten Gestellten Bestellten Gestellten Gestellten Gestellten Gestellten Gestellten Gestellten Gestellten Gestellten Gestellten meilter ohne auf die gehöhligen Bemertungen, die der Ausginann mit hulfe seiner Genossen geroofstaumelte, zu abstellt Ein junger, fleiner Raufmann, auch Senator, der fich

gen, die der Maufmann mit ginte feines sommen, gie die findimielte, ju achten. Mit der zielt famen auch andere Landwirte in die Gaftitube, die num, als sie von der Neuferung des "großen Stadtvaters" horten, fein Wort sparten, um bem Spiehen Stadtvaters" horten, bein Wort sparten, um bem Spiehen.

sen Stadtuaters" horten, fein Wort sparten, um bem Spiehstieren ihre Austraphie zu beguigen.

Uniere Trei wertiesen bald darauf das Soele, der Johnston um der Landwicht solgten dem Protospert in sein Ladoratorium, in meldjon sse ans Jünstweiß Arabe keiteilen. Bei einem Allas feurigen Milmosiens murch de scheinen Masse feurigen Milmosiens murch beschlieben, noch heute "die Metamorphosien" zu ihreiben. Es Metamorphosien" zu ihreiben. Es weine Milmosien noch 12 Uhr. — Zer Angelt mächter hatte sollen die mitternächtliche Stunde abgerisse

fen, — als brei vermummte Gestatten an ber Ede ber jo oft ichon erwähnten Gasse erichienen. Wer waren biele? Unser Trifolium. Die abentenerlichten Costume hatten fie gans unfenntlich gemacht. Der Pillenbreher war in einen bunten Schlafrod eingehüllt, sein (Vesicht durch einen fünstlichen Vollbart verscellt, und wie einen Fez hatte er ein hodrothes Taschentuch um sein ebles daupt geschlungen, während ber fühne Waibmann als tief verschleierte Dame vodgrend der führe Maidmann als tief verässleite Zame auftrat. Der zamdrutty date figl einen Chylinderstut zu verschaffen gewüht, sich eine Wasse vor seine Kitgage ge, burden und jeine Joppe ungscreicht, fo das die die ter auch 'mal an das matte Lich der Dellampe sam, di am Eingange der Eitzige am Ketten isspeciebt. Der Nacht nachter keiste von seiner Nombe gurust, und, ohne sie zu bemetten, begode er sigd in einen Wohnman.

nac nicht gerab angenehm zer vollectieten Streich die Kernannacht noch nicht gerab angenehm zer vollectieten Streich die Kernanntungen answummen. Den Schlie "Schmatch (visse" wur eines den hoch ungekrauft, weshalt die Teit eiten Arentfernach ausgehen, mit nichten, wateren die beiben Ameren ihn auf den Schutten hierten, der vann wirth flieg, mit Archentoph im Viside woll ausgerührt. Mit frülliger Sond hatte er balb "Schmate Gasse" wer flowinken lachen und Sieder den Lie Schwarze der Verlegen der Es galt, nicht ju gogen - bie talte Februarnacht

Me er ich jein Magivert noch enman vergatie im fand, daß es für des Sätäden auf genig voor, de eitte ber Rachtrath mit dem Geidreit, "Satt! Tiebe, Tiebel Sulfe!" auf sie zu, denn es lag ihm nichts näher, als daß hier ein Eindeud in Zeene gesehr werden follte.

Der fühne Maler, boch über feinen Cumpanen, mar in der fritischten Lage; denn ichon hob der Bachter fei-nen Spieh, um nach ihm un ichtagen, - da jing ihn der starte Urm des Waidmanns auf.

In biefem erwachte nun ber Trieb zu beuen, und ohne in seinem blinden Eiser zu bedenten, bag er ben Laben und somit seinen Freund zu halten habe, eilte er auf den und somit feinen zeienlich gichten ande, eine er auf den Jutter der Ekat los und wordt sing in Goden. Zenielben Woment musste selbstebend der junge Anntmann, za der Kentlerladen auf der einen Ectie seher Einige den, synni-terfallen, und er sinzige gerade auf den Tarniedertiegenden jo, daß dieser ben überig geltichenen Judich des Togles – genug noch, um eine Etubenthjür streichen zu fonnen – in eine dabese Mustik deren in fein holdes Antlit befam.

Ter Rachtrath indhe fein Rothsignal zu pfeisen, um seinen Collegen das Stabtschen hatte mer zwei solge andstwandelnes Geister angeiellt heransulosten, was ihm nur nothdurrig gelang; benn eine Jintweistruste beschwerte bas Deffnen des Munbes.

Date Ceppien vos Aminos.

Ann madifen de deci Boleniditet idilentigit Reihaus,
und es gelang ihnen, lid dis in die Wohnung des Freori
fors durgsguidigen. Signell umgeleischt, eitlen is unn
horribile dietu! – wieder auf den Schapfleg untuf,
un untrechien eine Angad Geschenungs, de, aus der kniege
heimfelrend, den Angaweißten erditett, lid um densielben
gefähart durte umd Aufud auf Aufu gegen det unbefannten

itebelthäter ausstießen. Unfere Jünglinge begrüßten mit der unichuldigten Wiene der Welt die herren, welche den Berdadt, daß unfer Trifolium den Streich ausgeführt hätte, ploglich fallen ließen, da ihnen der Nachtwächter ein andres Bud von der Meibung ber lebelthater entrollt batte und fie fich feinesmetoning oer teoetinater entrout gate une in ein fettees-ueges benfen formien, nod Weinigken eine is große "Tech-neit" bestigen nutvom, nach vollenagier That it stolliger Mulic bas Dyfer ighes "Tevoels anzusiganie, un Mulic bas Dyfer ighes "Tevoels anzusiganie, un Erichbatt bas "Egrechtel bes Severationierbeim speriorvau-Treibbatt bas "Egrechtel bes Severationierbeim speriorvau-

Der vorgenannte Cylinderhut mar in Die Sande ber Stadtherrn gerathen, da ihn nämlich der Landwirth

beim Sturze vom Fensterladen verloren und ihn dann ichtrestlich aufzuheben vergessen hatte. "Sier haben wir ein Anhaltspunkt für die Entbedung Ner faben wur ein Angatopinit pie die Enweitung ber Misselat if "res scheinisch der schoie Aufmann, und nun gab ein Zeber seine Meinung barüber ab, wem bie Angliefebre von anno Af wohl gehören sonier, wodurch nichte erreicht murde, denn der Eigenthümer derielben lag in Mornheus Armen und feinen Sut fannte Riemand.

Der Radinaührer ergählte unterdoffen, daß man ein-ubreden vernicht habe, und seigte auf die Stelle, no die, geschehre in follte. Zo murke man erft des Egifdes ge-nahr und der "Berwandlung" von "Echnade (Jasie" in "Vereiftrage").

"Tas find die Metamorphofen, von denen ein Serr heut Mittag im Gasthof "zu den zwei Linden" sprach", iagte seise der keine naufmann, und die mit ihm am Biertifche ju ber Beit gefeffen hatten, ftimmten ihm vollstanbig bei

Man konnte es aber dem jungen Amtmanne nicht be-weisen und plauderte beshalb nicht allzusehr davon, da neueri und plaudette designt undt aufgege dovon, den min sich vor dem Cartoniums designen i eder gitten nutste. Nach und den den fauthette sich der Klag, und Zodenstütte herrichte dert, nov vordem der Angeweißte gejammert hatte. Min solgenden Zage sandte der "Maler" an eine größere zeitung andssichenden Seierat.

nes Monument zu feten." Die Nebaftion refufirte aus fehr grapirenben Grunben vie Aufnahme des Borgenannten, was man ihr durchaus nicht verdenken komte.

Obgleich ichlieflich ein weißbartiger berr fich als Gigenthuner des Sutes gentelbet hatte, tropben von allen Seiten nachgeforicht murbe, wer wohl benfelben benügt haben founte, blieb bem Burgermeifter nur bas bloke Sactum enthullt, und bald hatte man die ganze Affaire vogessen. Benige Tage nach der Frevelthat erhielt der Nath

Greiff fein blechernes Monument

Rirchliche Nachrichten.

Am 18. Sount, n. Trinit., als am Michaetissest (ben 23. Septhr. cr.) predigen in hiefiger evang. Mirche:

Borm.: A. Bolnifth: Paftor Nitransly, B. Deutich: Paftor Schwarg. Nachm.: Derfelbe. Borm. 11 Up: Jugendgottesbienst. Antswoche des polnischen Pastors.

[Coangellide Oemeinoc.]

Getauft: Ten 16. Septer. Osfar Julius, S. bes
Stellenbei, Julius Blade ur Zamuin, geb. ben 30. Min;
besgil. Baul Stühelm, S. bes Solet. Garf Gefiner ur Billfan, geb. ben 1. Septer., Sogil. Carf Gulpan Syemunn,
S. bes Zoutengubers Gari Meinfell hier, geb. ben 7. Sepfemier; sen w., Septer. Chaf Sprig Medply Carf., S. bes

kender; den 20. Seethe. Etto Fris Iddalf Sat, & des Manternius, Artderid Mirduer bier, gel. den 23. August.

Mechorben: Zen 13. Septer, Animo Cant Guffan, J. & des Zeitenbei, Julius keifigt im Ellenthi, alt in 19.

3. 7.; den 16. Septir, Nichard Nobert, S. des Deafbecters Kant Schwarfs in hiel, d. y., alt 1. 3. 5. 90. 18. 2.; den 17. Septir, Frau Rolina Modimikoer, gel. Menny, des meil, Schuitechmitt, Billigham modificationer, gel. Menny, des meil, Schuitechmitt, Billigham modificationer, gel. Menny, des meil, Schuitechmitt, Billigham modification, with the process of the property of the property of the process of

[Matholifche Gemeinbe.] Wetunft: Den 2. Cepter, bem Arb. Jojeph Rohr hier e. G.; ben 16. Septbr. bem Zimmerpolier Will. Mul-

Gerraut: Den 11. Ceptbr. ber Bauergutsbei hann Poidpied in B. Marchwig mit ber Wirthichafterin

hami Sondipied, in K.: Marchoug mit der Betrihydiaterin Carotine Grimmid, in Golymber, der Tijdhergelelle Otto Gefforben: Den G. Septh. der Tijdhergelelle Otto Gufarowsch hier att 30 3, 5, den 11. Septh. Arthur, S. des dandelomann Jatino Metos hier att 3 3, 3 20, den 12. Septh. John S. Septh. Septh. Johanna Edytlora aus Streb-itt, im Mantendamie att 99.

Die Erport: Instrumente aus ber Bianoforte: Fabrit Beidensfaufer, Berlin, sind die Liebling aller englichen Colonien geworden; die Jiaminos tragen ober dose Etiquett "Rignon." And Auftralien wurden in den lehten wei Jahren taujend Stud verfandt.

Ar. 51 des 9. Jahrangs der höchft interssination ausseichern Muffriern Zuschrifter Zuschäftlich zur Zuschäftlich zur Zuschlasseichen Auflichten Zuschlasseichen der Lieber der L Rr. 51 des 9. Sahrgangs ber höchft intereffanten

ments nehmen alle Buchhandlungen, Postämter und Zei-tungsspeditionen an.

Dr. 50 bes praftifden Bodenblattes für alle Saus: frauen "Füre Saus" (Breis vierteljährlich 1 M.) enthält:

amen "Kites Hane" (Preis viertelighrich I M.) enthatt: An alle Bages im Wamats. — Woben. — Win-teranienthalt in Ther Italien. — Mein guter alter na-chelofen. — Tie Naie. — An die Herren Vammeller. — An für die nache? — Weines Mindes erfter Ighan. Under falichen Lurio. — Wie vor wirthischen. — Gen Jagenbraum. 6. — Wommittel. — Vausgarten. — Bausgarten. — Wommittel. — Ausgarten. — Erickleften der Eghiffelte. — Jahlenraftel. — Angeleratelt. —

Daß Dir nichts fefilen mag, So fpare für und für; Damit Du fparen magft, So benft', es feffe Dir.

Befanntmachung.

Ms Mommiffare für Auf: und Annahme von Testamenten fungiren:

a. im October Berr Amtsrichter Bioledi; b. im Movember Berr Umterichter Brauer.

c. im December Berr Umterichter Mhode.

Schriftliche Antrage auf Absendung ber Testamente-Rommiffion find nicht an die Berfon bes Richters, jondern an bas Amtsgericht zu abreffiren.

Ramslau, ben 15. Ceptember 1883.

Königliches Amtegericht.

Bekanntmachung.

Die Bachter von Borwertsparzellen machen wir biermit auf die im § 5 des Bertrages enthaltene Pachtbedingung aufmertiam, wonach vom 1. Detober er. ab:

1. die Pachigelber bis 50 Marf in drei gleichen Raten am 1. Detvber e. ganziährig im Vorans und 2. die Pachigelber über 50 Marf in drei gleichen Raten am 1. Detvber, 2. Januar

und I. Marz jeden Jahres im Borone ju gablen find. Ramstau, ben 20. September 1883. Der Magistrat.

Befanntmadning.

Montag den 24. d. Mits. Nachmittag 4 11hr wird auf dem hiefigen Biehmarftplage

eine Fenerlöschprobe mit dem Chrenberg seben Extincteur

abgehalten werden.

Wir laden alle Intereffenten, namentlich die Gerren Amts: und Gemeinde vorsteher und die Mitglieder der itadtischen Behorden, zur Theilnahme an Die-fer Probe ergebenft ein und ersuchen die Gemeindevorstände ebenmäßig, den Gemeindemitgliedern Behufe Bermeidung blinden Fenerlärms von der in Rede ftebenden weithin mahrnehmbaren Tenerlofdprobe Kenntnig ju geben.

Ramstan, den 15. Ceptember 1883. Die Polizei-Berwaltung. Roge.

Holzverkauf im Stadtwalde.

Montag den 24. September e. Vormittag 9 Uhr werden im Schlage an der Laubstyer Grenze !: Zimtr. Siditen-Scheit-, 4 Abm. Eiden-, 55 Jimtr. Zinden-, 9 Zimtr. Erlen-, 377 Zimtr. Sichten-Lunppel-Sof; und 733 Zimtr. weiches Stockhof; meighbietend vers fauft werben.

Ramelan, ben 20. Ceptember 1883.

Die Forst:Rommission.





Serbst- & Winter-Saison

find in großartiger Auswahl eingetroffen. - Sämmtliche Abtheilungen meines bedeutenden

Tud:, Modelvaaren: & Leinwand:Lagers bieten ein reichhaltiges Sortiment vom einfachsten bis zum eleganteften Genre zu höchft foliden Preifen.

S. Bielschowsky.

AND THE RESERVE OF THE PARTY OF Albonnement& Ginladung

Berliner Gerichts-Zeitung.

4. Quartal 1883.

32. Jahrgang.

4. Quartal 1883.

Tie Berliner Gerichte Zeitlung. in Berlin wie im Man abonnirt bei allen Possenkern Zentig anden Archiver Zeitlung. in Berlin wie im Lands, Deserveich, der Zeineit zu für 2 Mart lands, Deserveich, der Zeineit zu für 2 Mart lands, Deserveich, der Zeitlung zu für der Zeitlung Zeitlung zu der Zeitlung Zeitlung zu der Zeitlung Zeitlung Zeitlung zu für der Zeitlung zu der Vollen der Vollen zu der Leitlung zu der Vollen der Vollen zu der Vollen der Vollen der Vollen zu der Vollen der Vollen der Vollen zu der Vollen der Vollen der

Das Geheimniß der Liebe

von Sloët (Pieudonum eines den höchsten Gesellsschafterlien Zachiens angehörenden Autors) betitet sich der Roman, melder im Leutileton der "Bertiner Gerichte zietung" unacht im Etrober unm Abdruct gelangen und berechtigtes Aussehen erregen wird. Telenn sehr interessanten Idagen Arbeiten anderer bedeutenden Autoren, die nicht mitder die Gunst der geochten Lefer sich erwerben werden.

Brause-Limonade-BonJons sind das neueste Erzengniss, welches die weltherühnte Firma; Gebrüder Stollwerck in Köhn in den Handel gebracht hat. Bisher hat man unit den von anderen Firmen anempfohienen sogen, Limonade Pulvern etc., welche nebenbei auch thener waren, schlimme Erfarbrungen gemacht; statt dem erfrischenden Getränke kounte man uur eine gewöhnliche Limonade mit denselben herstellen. Die seit Kurzen in allen Stodlwerck seien Choechaden. & Bonhon-Niederlagen vorrättigen. Brause-Limonade-Indonan-hons' entsprechen in jeder Beziehung dem Erfrischungsbeiturkisse und werden sich sieher für himmer in Nachfrage halten. Zum Preise von 1 Mark erhält nam in einer gefälligen Schachtet 10 Boabons unit Erfüherer, Citronen. Hindeer, Kirschen etc. Geschmack), die es gerünfelden, besonder bei jetziger heisen Jahreszeit. crimedical Hamouri, Kuseniu (d. 1688) dialeszeli crimedical I Minute sich ein Glas der erfrischendsten Hause-Limonade zu fertigen. Man wirt einen solchen Boulous in ein Glas, zerstösst inn, glesst Wasser un-ter beständigen Unrüfure zu und ein brausendes Glas ter beständigen i mrumen zu und ein obausendes vons Limonade ist fertig, das ungemein erfrischend und küb-lend wirkt und mur 10 Pfg. kostet. Wir versäumen daher nicht, unsere Leser auf diese wirklich empfehlens werthen Brause-Limonade-Bonbons aufmerksam zu

Gestern früh in der 8. Stunde starb nach längeren Leiden meine inniggeliebte Gattin

Henriette Dietrich, geb. Pedell,

im Alter von 55 Jahren. Hire Beerdigung findet Sonnabend Nachm. 4 Uhr statt. Dies zeigt tiefbetrübt allen Freunden und Bekannten an

> der tiefgebeugte Gatte Erdmann Dietrich, städtischer Gas-Inspector.

Namslau, 20, Septbr. 1883. TO PARTIE FOR THE SECOND STATE OF THE SECOND STATES OF

Dianinos, Amsterdam prämiirt. Baar oder kleine Raten. Fabrik **Weidens-**

laufer, Berlin NW. Kostenfreie Probesendung. Preiscourant gratis.

> TECHNICUM MITTWEIDA — (Bachson Maschinenbauschule.

Bergmann's Theorichwefel-Seife

bedeutend wirfiamer als Theerfeife, vernichtet fie unbedingt alle Urten Sautunreinigkeiten und erzeugt in fürzefter Grift eine reine, blendendweiße Saut. Borrathig à Stud 50 Pfg. bei Apothefer Wilde.

Odite

Heapol. Maccaroni empfichtt billigh Paul Koschwitz.

200 and 300 Thir.

werden auf landt. Grundftude auf gang fichere Supothef zu leiben gefucht. Naberes zu erfragen 28. Reichelt, bentiche Borit.

Bienensüchter-Verein des Ramslaner Arcifes.

Conntag ben 23. Ceptember 31 g libr

Berjammlung in Alltstadt bei Liehr.

Der Borstand.

Bum Abschiedskrunzchen perhanden mit

Entenabendbrot labet auf Sonntag den 23. d. Mts. erge benft ein Partz, Gajnvirth.

Poln. Marchwig. Anjang des Kränzchens: 4 Uhr Nachwittag.

ur Tanzmusik Sonntag ben 23. Ceptember labet freundlichit ein W. Drescher.

(Debft Beilage.)